

Sporthaus, Sportanlage Ried

Scheibenstrasse 1
6923 Lauterach, Österreich

Nachträgliche Ausstattung der beiden Fußballplätze mit der für einen zeitgemäßen Trainingsbetrieb nötigen Infrastruktur. Der flache Bau „verlängert“ die vorhandene, im Lauteracher Ried einmalige Birkenallee und schirmt den Platz gegen die östlich vorbeiführende Autobahn ab. So wird die räumliche Situation eindeutig gemacht, ohne den Durchblick ganz abzuriegeln.

Massivbauweise mit leichten Fassadenelementen, im Bereich der Lagerräume Holzriegelwerk; Außenhaut aus großformatigen, beschichteten Sperrholzplatten; Dach-Primärkonstruktion als Stahlbau, ausgefacht mit Holzdielen. (Text: Otto Kapfinger in „Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Hrsg. VAI / KUB“)

ARCHITEKTUR
walser + werle

FERTIGSTELLUNG
1989

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
14. September 2003



Sporthaus, Sportanlage Ried

DATENBLATT

Architektur: walser + werle (Dietmar Walser, Erwin Werle)

Maßnahme: Neubau

Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

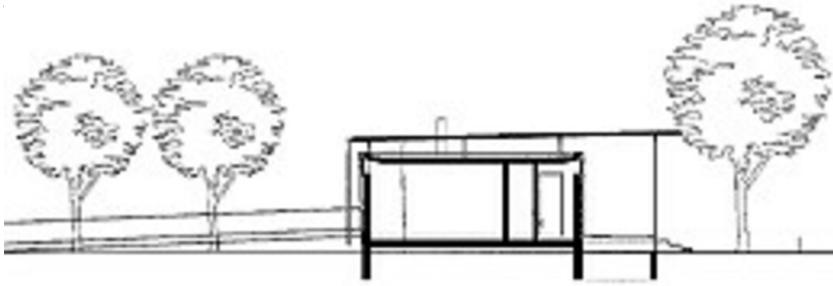
Planung: 1989

Fertigstellung: 1989

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. Kunsthhaus Bregenz, vai Vorarlberger Architektur Institut, Hatje Cantz Verlag, Ostfildern 2003.

Sporthaus, Sportanlage Ried



Schnitt